

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 17.11.2023
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0289/23

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin	05.12.2023	nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	11.01.2024	öffentlich
Stadtrat	15.02.2024	öffentlich

Thema: Mehr Verkehrssicherheit auf der Berliner Chaussee

Mit der Stellungnahme S0222/23 zum Antrag A0067/23 *Mehr Verkehrssicherheit auf der Berliner Chaussee* wurde als weitere kurzfristige Maßnahme unter Punkt 9 die „Durchführung von aktuellen Verkehrszählungen“ benannt.

Mit der Durchführung einer Verkehrsuntersuchung im Magdeburger Stadtgebiet wurde eine externe Firma beauftragt. Dabei wurden im September 2023 Knotenstromzählungen an 38 Knotenpunkten sowie an 8 Querschnittspunkten durchgeführt, u.a. auch in der Berliner Chaussee.

Hiermit möchten wir über das Ergebnis der Verkehrszählungen im Bereich Berliner Chaussee informieren:

Allgemeines

Die Erfassung wurde an repräsentativen Werktagen außerhalb von Ferien und Feiertagen durchgeführt. Die Zählungen fanden im Zeitraum Dienstag (05.09.2023) bis Donnerstag (07.09.2023) statt. Die Erhebung lief dabei jeweils über 24 Stunden (0:00 Uhr bis 24:00 Uhr) bei der Knotenstrom- und Querschnittszählung. An den Querschnitten (Berliner Chaussee) wurde ferner die Zählung des querenden Fuß- und Radverkehrs vorgenommen.

Im Bereich Berliner Chaussee erfolgte eine Knotenstromzählung am Knotenpunkt Berliner Chaussee/Am Hammelberg sowie an 3 weiteren Querschnittspunkten.



Untersuchungsgebiet mit Darstellung der Zählpunkte/nord-östlicher Teil
 Auszug: Kurzbericht Verkehrsdatenerhebungen Magdeburg 09/2023

Berliner Chaussee/Am Hammelberg (N1_KP43)

2018: Im Jahr 2018 wurden im Zeitraum 06:00 – 19:00 Uhr (13h) rd. 21.790 Kraftfahrzeuge erfasst. Dies entspricht der durchschnittlichen täglichen Verkehrsstärke von rd. **25.440 Kraftfahrzeuge / Tag**. In der Spitzenstunde früh (06:30 – 07:30 Uhr) wurden 1.770 Kfz/h im Querschnitt, in der Spitzenstunde spät (16:00 – 17:00 Uhr) 2.102 Kfz/h ermittelt.

2023: Im Zeitraum der Verkehrszählung 09/2023 wurden im Zeitraum 06:00 – 19:00 Uhr (13h) 19.272 Kraftfahrzeuge erfasst, insgesamt **22.501 Kraftfahrzeuge / Tag** (00:00 – 24:00 Uhr) im Querschnitt Berliner Chaussee (ost). Siehe Anlage 1

Für diesen Knoten wurden in der gleitenden Spitzenstunde früh (06:45 – 07:45 Uhr) 1.612 Kfz/h im Querschnitt Berliner Chaussee (ost) ermittelt, in der gleitenden Spitzenstunde spät 1.935 Kfz/h (15:00 – 16:00 Uhr). Der Schwerverkehrsanteil (Zufahrt Berliner Chaussee ost) im Zeitraum beträgt hierbei 8,2%.

Eine Lichtsignalanlage (LSA) ist vorhanden.

Berliner Chaussee, Höhe Hohefeld-Privatweg (N1_QS08)

2018: Es liegen keine Vergleichszahlen zu 2018 vor.

2023: Im Bereich Berliner Chaussee, Höhe Hohefeld-Privatweg wurden im Zeitraum der Verkehrszählung 09/2023 insgesamt **19.385 Kraftfahrzeuge / Tag** (00:00 – 24:00 Uhr) im Querschnitt erfasst (siehe Anlage 2). Für diesen Bereich wurden in der gleitenden Spitzenstunde früh (06:45 – 07:45 Uhr) 1.543 Kfz/h im Querschnitt ermittelt, in der gleitenden Spitzenstunde spät (15:15 – 16:15 Uhr) 1.696 Kfz/h. Der Schwerverkehrsanteil im Zeitraum beträgt hierbei 6,0%.

Es wurden folgende Kennwerte für den Fuß- und Radverkehr ermittelt:

- Im Verlauf von 24 Stunden querten zwischen Anger-Privatweg und Höhe Waldluftweg 76 Fußgängerinnen und Fußgänger sowie 51 Radfahrende die Fahrbahn.
- In der gemeinsamen Spitzenstunde (FG+Rad) zwischen 14:30 und 15:30 Uhr querten hier 18 Personen/h (7FG+11 Rad) die Berliner Chaussee.
- Der meist genutzte Querungsbereich liegt östlich der Haltestellen *Hohefeld-Privatweg*, im Bereich der Lichtsignalanlage. Hier querten 104 Personen/Tag (64FG+40Rad) die Fahrbahn.

Eine Lichtsignalanlage ist in Höhe Hohefeld-Privatweg vorhanden.

Diese wird zur sicheren Querung der Berliner Chaussee genutzt.

Berliner Chaussee, Höhe Puppendorfer Weg (N1_QS07)

2018: Es liegen keine Vergleichszahlen zu 2018 vor.

2023: Im Bereich Berliner Chaussee, Höhe Puppendorfer Weg wurden im Zeitraum der Verkehrszählung 09/2023 insgesamt **18.710 Kraftfahrzeuge / Tag** (00:00 – 24:00 Uhr) im Querschnitt erfasst (siehe Anlage 3). Für diesen Bereich wurden in der Spitzenstunde früh (06:45 – 07:45 Uhr) 1.490 Kfz/h im Querschnitt ermittelt, in der Spitzenstunde spät (15:15 – 16:15 Uhr) 1.663 Kfz/h. Der Schwerverkehrsanteil im Zeitraum beträgt hierbei 6,1%.

Es wurden folgende Kennwerte für den Fuß- und Radverkehr ermittelt:

- Im Verlauf von 24 Stunden querten im untersuchten Querungsbereich 20 Fußgängerinnen und Fußgänger sowie 53 Radfahrende die Fahrbahn.
- In der gemeinsamen Spitzenstunde (FG+Rad) zwischen 10:45 und 11:45 Uhr querten 10 Personen (4FG + 6Rad) die Berliner Chaussee in diesem Bereich.
- Der meist genutzte Querungsbereich liegt in Höhe der Haltestellen *Stadion Neue Welt*. Hier querten 30 Personen/Tag (10FG+20Rad) die Fahrbahn.

Es wurde kein ausgeprägter Überquerungsbedarf festgestellt.

Eine Lichtsignalanlage ist nicht vorhanden.

Berliner Chaussee, Zum Friedensweiler/Zum Waldsee/Ehlegrund (N1_QS06)

2018: Im Jahr 2018 wurden im Zeitraum 06:00 – 19:00 Uhr (13h) 18.614 Kraftfahrzeuge erfasst. Dies entspricht der durchschnittlichen täglichen Verkehrsstärke von rd. **22.060 Kraftfahrzeuge / Tag**. In der Spitzenstunde früh (06:30 – 07:30 Uhr) wurden 1.781 Kfz/h im Querschnitt, in der Spitzenstunde spät (16:00 – 17:00 Uhr) 2.123 Kfz/h ermittelt.

2023: Im Zeitraum der Verkehrszählung 09/2023 wurden im Zeitraum 06:00 – 19:00 Uhr (13h) 15.083 Kraftfahrzeuge erfasst, insgesamt **17.873 Kraftfahrzeuge / Tag** (00:00 – 24:00 Uhr) im Querschnitt (siehe Anlage 4). Für diesen Bereich wurden in der Spitzenstunde früh (06:45 – 07:45 Uhr) 1.421 Kfz/h im Querschnitt ermittelt, in der Spitzenstunde spät (15:15 – 16:15 Uhr) 1.552 Kfz/h. Der Schwerverkehrsanteil im Zeitraum beträgt hierbei 6,3%.

Es wurden folgende Kennwerte für den Fuß- und Radverkehr ermittelt:

- Im Verlauf von 24 Stunden querten 46 Fußgängerinnen und Fußgänger sowie 154 Radfahrende die Fahrbahn.
- In der gemeinsamen Spitzenstunde (FG+Rad) zwischen 14:45 und 15:45 Uhr querten 23 Personen (7FG+16Rad) die Berliner Chaussee in diesem Bereich.
- Der meist genutzte Querungsbereich liegt nahe der stadteinwärtigen Haltestelle *Zum Friedensweiler*, im Bereich der LSA. Hier querten 113 Personen/Tag (28FG+85Rad) die Fahrbahn.

Eine Lichtsignalanlage ist in Höhe Friedensweiler sowie Ehlegrund vorhanden. Diese werden zur sicheren Querung der Berliner Chaussee genutzt.

Fazit/Maßnahmen

Im Vergleich 2018 zu 2023 wurde eine Reduzierung des Kfz-Verkehrs innerhalb der 24 Stunden-Erfassung festgestellt. Die Spitzenstundenbelastungen gingen ebenfalls zurück. Dies entspricht auch dem derzeitigen Trend zum Mobilitätsverhalten nach der Corona-Pandemie. Der Straßenverkehr ist aufgrund dieser Beeinträchtigungen und vermehrter Nutzung von homeoffice bundesweit zurückgegangen (*Quelle: BAST-Verkehrsbarometer*).

Im Bereich Berliner Chaussee/Am Hammelberg ist der gesamte Knotenbereich vollsignalisiert. Im Verlaufe der Berliner Chaussee (stadtauswärts) sind in Höhe Hohefeld-Privatweg, Zum Friedensweiler sowie Ehlegrund jeweils eine Lichtsignalanlage vorhanden. Diese werden auch nachweisbar zur sicheren Querung der Berliner Chaussee genutzt.

In Höhe Puppendorfer Weg ist keine Querungsanlage vorhanden. Hier wurde kein ausgeprägter Überquerungsbedarf festgestellt. Die Zahlen bedingen keine Lichtsignalanlage und keinen Fußgängerüberweg.

Aufgrund der Wohngebietsentwicklungen soll jedoch im Zuge des Ausbaus der Bushaltestelle *Stadion Neue Welt* die Überquerbarkeit der Fahrbahnen für den Fuß- und Radverkehr verbessert werden z.B. mittels baulicher Mitteltrennung (Mittelinsel bzw. Mittelstreifen). Dieses wäre gemäß den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) sowie der Empfehlungen für Fußgängerverkehrsanlagen (EFA) aufgrund der Verkehrsstärke mit mehr als 1.000 Kfz/h im Querschnitt notwendig.

Mit der Stellungnahme S0222/23 zum Antrag A0067/23 *Mehr Verkehrssicherheit auf der Berliner Chaussee* wurde als langfristige Maßnahme unter Punkt 9 bereits der vorgesehene barrierefreie Ausbau der Haltestellen *Friedensweiler*, *Stadion Neue Welt*, *Hohefeld-Privatweg* und *An der Lake* gemäß Beschluss-Nr. 1248-041(VII)21 zur DS0280/21 (Magdeburger Standard - Prioritätenliste - Herstellung barrierefreier Bushaltestellen) benannt.

Da der Ausbau der Haltestellen jedoch erst ab 2049 gemäß o.g. Liste geplant ist, wird eine temporäre Lösung zur Überquerung der Fahrbahn im Bereich der Haltestelle *Stadion Neue Welt* - unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten sowie möglicher baulicher und finanzieller Umsetzung - geprüft werden.

Rehbaum
Beigeordneter für Umwelt und Stadtentwicklung

Anlagen

- Anlage 1: Berliner Chaussee/Am Hammelberg
- Anlage 2: Berliner Chaussee/Hohfeld-Privatweg
- Anlage 3: Berliner Chaussee/Puppendorfer Weg
- Anlage 4: Berliner Chaussee/Zum Waldsee